

JETZT ZUR

GRIPPESCHUTZ- IMPfung!

Die echte Grippe ist eine Infektionskrankheit, die in der Regel mild verläuft. Für Personen mit Vorerkrankungen der Lunge oder des Herzens, älteren und auch immungeschwächten Personen kann sie aber auch tödlich enden.

Während der Grippesaison steigt die Todesrate dieser gefährdeten Personengruppe bis aufs Doppelte an. Einzig eine rechtzeitige Impfung bietet wirksamen Schutz gegen die echte Grippe. Um noch mehr Menschen vor dieser gefährlichen, oft noch unterschätzten Krankheit zu schützen, startete die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter (BVA) Anfang Oktober österreichweit eine großangelegte Impfkaktion. „Auch wenn die Schweinegrippe derzeit die Schlagzeilen beherrscht, darf die weitaus größere Gefahr der saisonalen, echten Grippe nicht übersehen werden“, warnt der Chefarzt der BVA, Prim. Dr. Dietmar Steinbrenner. Die echte Grippe, die meist in den Monaten November bis April auftritt, fordert in Österreich jährlich einige tausend Todesopfer. Somit ist die Influenza als viel gefährlicher anzusehen als die sogenannte „Neue Grippe“. „Die Schweinegrippe kann nur deshalb eine schnellere Verbreitung finden, da in der Bevölkerung derzeit noch keine Antikörperstoffe vorhanden sind und sich der H1N1-Virus somit viel schneller verbreiten könnte“, so Prim. Dr. Steinbrenner.

Experten sehen bereits jetzt zwei Grippewellen auf Österreich zukommen, die durch den H1N1-Virus verbreitete „Neue Grippe“ und die saisonale „Alte, Echte Grippe“

(Influenza). Da die Schutzimpfung gegen die Influenza den Verlauf der Schweinegrippe mildern kann, ist es umso wichtiger, sich jetzt gegen die saisonale Grippe impfen zu lassen. Einerseits, weil ein an Influenza erkrankter Patient zusätzlich mit Schweinegrippe-Viren infiziert werden kann, andererseits, weil eine Verbindung (Hybridisierung) beider Virustypen zu einem Erreger zu befürchten ist.

Der Zuschuss

Die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter gewährt in diesem Jahr erstmals einen Zuschuss zur Grippeschutzimpfung. Im festgelegten Aktionszeitraum, der noch bis 31. Jänner 2010 läuft, beteiligt sich die BVA in Form einer Zuschussleistung von EUR 10,- am Impfstoff.

Derzeit sind die Impfstoffe Fluvad, Fluvaccinol, Inflexal V, Influvac, Sandovac, Vaxigrip und Vaxigrip junior erhältlich. Damit die Aktion für die Versicherten bequem und unbürokratisch ablaufen kann, wird bei der Abgabe des Impfstoffes in der Apotheke oder beim hausapothekenführenden Arzt der BVA-Zuschuss in der Höhe von EUR 10,- gleich vom Preis des Impfstoffes abgezogen. Somit hat jeder Versicherte während des Aktionszeitraumes nur mehr den um



Schach dem jugendlichen Übergewicht

Neuer Termin für das Juvenile Adipositas-Programm in Waidhofen

Um jungen Menschen zwischen 13 und 17 Jahren, die an starkem bis schwerem Übergewicht leiden, rechtzeitig eine geeignete Behandlung zu ermöglichen, bietet die BVA in ihrem Therapiezentrum Buchenberg in Waidhofen an der Ybbs ein Adipositas-Programm an. Hauptaugenmerk wird dabei auf eine umfassende und dauerhafte Änderung sowohl der Ess- und Ernährungsgewohnheiten als auch des Bewegungsverhaltens gelegt.

Der nächste Starttermin für das achtwöchige Adipositas-Programm ist der 27. Oktober 2009.

Nähere Informationen erhalten Sie im Therapiezentrum Buchenberg bei Prim. DDr. Leopold Gradauer unter der Telefonnummer 07442/522 85-2800 oder im Internet unter www.bva.at/buchenberg.

41

GÖD | 7_2009



BVA-Influenza-Impfaktion 2009/2010

10 EURO (inkl. 10% MwSt)
GUTSCHEIN



Patient:

Familienname

Vers.-Nr. Tag Monat Jahr

--	--	--	--

Vorname

Impfstoff:

- Flud Fluvaccinol Inflexal V Influvac
 Sandovac Vaxigrip Vaxigrip junior

Stempel der Apotheke Datum Unterschrift des Übernehmers

Hiernit bestätige ich die Übernahme einer Packungseinheit des oben angegebenen Impfstoffes. Ich bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch der BVA übermittelt werden.

Eine Aktion von



den Zuschuss verminderten Preis für den Impfstoff zu bezahlen. Rechts finden Sie einen Gutschein für die BVA-Influenza-Impfaktion 2009/2010 zum Ausschneiden und zum sofortigen Einlösen in der Apotheke oder beim hausapothekenführenden Arzt. Weitere Gutscheine liegen in Ihrer Apotheke auf.

Hinsichtlich der ärztlichen Leistung des Impfens hat die BVA mit der Österreichischen Ärztekammer folgende Vereinbarung getroffen. Lässt sich der Versicherte im Rahmen von sonstigen ärztlichen Leistungen impfen, so werden für den Impfstich EUR 5,- verrechnet, kommt der Versicherte nur alleine wegen der Gripeschutzimpfung in die Ordination, so werden höchstens EUR 10,- pro Impfstich verrechnet. Zu diesem, bereits reduzierten, Impftarif leistet die BVA ebenfalls einen Zuschuss in der Höhe von EUR 5,- pro Versicherten. Einen allfälligen Restbetrag im Ausmaß von höchstens EUR 5,-, für eine solitäre Impfung, hat der Versicherte selbst zu bezahlen.

Aktuelle Informationen zum Thema Gripeschutzimpfung finden Sie auf der Homepage www.bva.at oder erhalten Sie beim BVA-Service-Telefon unter 050405.